

Alternative Förderprogramme

Startklar

- Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und
- Kultusministerium

<http://www.soziales.niedersachsen.de/Startklar-in-die-Zukunft/>

<https://soziales.niedersachsen.de/Startklar-in-die-Zukunft/aktionsprogramm-startklar-in-die-zukunft-205075.html>

Niedersächsisches Landesamt für
Soziales, Jugend und Familie



Niedersachsen. Klar.



Das Landesamt ▼

Soziales und
Gesundheit ▼

Menschen mit Behinderungen ▼

Kinder, Jugend und
Familie ▼

Service und
Kontakt ▼

Leichte Sprache ▼

STARTSEITE ► KINDER, JUGEND & FAMILIE ► AKTIONSPROGRAMM "STARTKLAR IN DIE ZUKUNFT"

Niedersächsisches Aktionsprogramm "Startklar in die Zukunft"



Vorlesen

zuletzt aktualisiert: 30. Juni 2022

Mit dem Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ werden Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie unterstützt. Es können mit den Sondermitteln beispielsweise Ferienfreizeiten und Kinder- und Jugendfeste gefördert, Jugendplätze aufgewertet und aufgebaut sowie die Digitalisierung in der Kinder- und Jugendarbeit gestärkt werden.

Bitte beachten Sie die jeweiligen hinterlegten Richtlinien und Antragsformulare sowie die Hinweise zu den Anspruchsberechtigten und den Zuständigkeiten. Die Umsetzung erfolgt durch das Nds. Landesjugendamt und durch kooperierende Partner*innen.

Hier finden Sie die Presseinformationen des Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellungen vom 20. Oktober 2021 zum Start des Programms:
[Kinder und Jugendliche stärken – Land startet 25 Millionen Euro umfassendes Zukunftsprogramm](#) sowie vom 30. Mai 2022 zum [Besuch von Ministerin Behrens beim Landesjugendamt zur Umsetzung des Aktionsprogramms](#).

Im Folgenden finden Sie detaillierte Informationen zu den Förderbedingungen und der Antragsstellung.

Hinweis: Die Anträge können nur in Papierform eingereicht werden.



Präsentation & Download

[Vorstellung aller Bausteine des Aktionsprogramms für Kinder und Jugendliche](#)

MWK: Sprachkurse

Niedersächsisches Ministerium für
Wissenschaft und Kultur



Niedersachsen. Klar.



Aktuelles ▼

Forschung ▼

Hochschulen ▼

Erwachsenenbildung ▼

Kultur ▼

Ministerium ▼

Service ▼

STARTSEITE ► AKTUELLES ► AUSWIRKUNGEN DES KRIEGS IN DER UKRAINE AUF WISSENSCHAFT, KULTUR UND ERWACHSENENBILDUNG

Sprachkurse für Geflüchtete

Sprache ist die zentrale Grundlage für Verständigung und eine gelingende Integration. Das Land hat daher zusätzliche Sprachförderangebote für Menschen eingerichtet, die vor Krieg und Terror nach Niedersachsen geflohen sind.

Rund zwei Drittel der Geflüchteten sind Erwachsene, die nicht mehr mit schulischen Angeboten erreicht werden. In den Einrichtungen der Erwachsenenbildung bietet Niedersachsen deshalb verschiedene Sprachkurse an, in denen schnell und unbürokratisch deutsche Sprachkenntnisse vermittelt werden. Diese Kurse stehen Geflüchteten unabhängig von Aufenthaltsstatus und Herkunftsland offen.

Zudem kann in einigen Kursen eine Feststellung der Kompetenzen erfolgen, die die Teilnehmenden mitbringen. Im Sinne einer durchgängigen Bildungskette sind die Kurse anschlussfähig an weitere differenzierte Maßnahmen. Mit dem Ausbau dieser Sprachkurse sorgt das Land flankierend zu den Angeboten des Bundes dafür, dass kein Geflüchteter ohne Sprachkursus bleibt.

Die Angebote sind auf verschiedene Zielgruppen zugeschnitten und ermöglichen das Erreichen unterschiedlicher Zielsetzungen: vom Erwerb erster, grundlegender Sprachkenntnisse über ein vertieftes Sprachniveau, das zum Beispiel zum Abschluss einer Berufsausbildung ausreicht (Sprachniveau B2 nach dem Europäischen Referenzrahmen), bis hin zum Erwerb anspruchsvoller, fundierter Sprachkenntnisse, mit denen ein Hochschulstudium absolviert werden kann (Sprachniveau C1 nach dem Europäischen Referenzrahmen).

Aktuell werden folgende Kursarten gefördert:

- Basis- und Vertiefungssprachkurse (von Alphabetisierung bis Niveau C1)
- Sprachkurse für geflüchtete Frauen (mit Kinderbetreuungsangebot)

Interessierte können sich vor Ort an die Einrichtungen der Erwachsenenbildung wenden. Die Koordination der Sprachförderprogramme erfolgt im Auftrag des MWK in der niedersächsischen [Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung \(AEWB\)](#).

Nachfolgend finden Sie Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner überall in Niedersachsen:

- [Kontaktliste für Kurse zum Spracherwerb \(Deutsch\) für Geflüchtete](#)
- [Kontaktliste für Sprachkurse für geflüchtete Frauen](#)



Vernetzen Sie sich mit uns!

Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur ist in folgenden Social-Media-Kanälen präsent. (Hinweis: Mit einem Klick auf eins der Banner verlassen Sie unsere Website.)



INSTAGRAM



SOUNDCLOUD



YOUTUBE



FACEBOOK

<https://www.mwk.niedersachsen.de/ukraine/sprachkurse-fur-gefluchtete-209475.html>

Gesundheit im Quartier



WER WIR SINDWIE WIR ARBEITEN

THEMENPROJEKTEVERANSTALTUNGEN



STARTSEITE > PROJEKTE > GESUNDHEIT IM QUARTIER

GESUNDHEIT IM QUARTIER

Im Rahmen gesundheitsförderlicher Interventionen hat die Sozialraumorientierung eine besondere Rolle. Quartiere als Setting der Gesundheitsförderung bieten die große Chance, Menschen dort zu erreichen, wo sie leben, spielen, lernen, arbeiten, konsumieren und in Nachbarschaften eingebunden sind. Damit **Gesundheitsförderung orientiert am Sozialraum** gelingen kann, sollten die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. Hier setzt das von der AOK Niedersachsen geförderte und von der LVG & AFS koordinierte und begleitete Programm Gesundheit im Quartier an: **Gesundheitsförderung soll mit der Quartiersentwicklung verzahnt werden.** Dabei sollen insbesondere sozial benachteiligte Gebiete in den Fokus der Aktivitäten rücken, so dass Gesundheitsförderung auch da ankommt, wo sie ankommen soll – nämlich bei den Einwohner*innen vor Ort.



Sie möchten auch in Ihrem Stadtteil Gesundheitsförderung und Quartiersentwicklung verzahnen? Melden Sie sich bei Fragen gerne oder senden Sie uns Ihre Projektskizze an gesundheit-im-quartier@gesundheits-nds.de

ZIELEFÖRDERKRITERIENGEFÖRDERTE PROJEKTELAUFZEITKOOPERATIONSPARTNER*INNENFÖRDERERMATERIALIEN ZUR ANTRAGSTELLUNG

ZIELE

Mit dem Programm „Gesundheit im Quartier“ soll die Quartiersentwicklung und Gesundheitsförderung miteinander verzahnt werden. Aufbauend auf den bereits etablierten Strukturen des Programms „Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“ sowie der Modellförderung „Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement in Niedersachsen“ sollen vor Ort die Bereiche der Gemeinwesenarbeit und der Gesundheitsförderung systematisch und langfristig miteinander vernetzt werden, um gesunde Quartiere für alle zu gestalten.

FÖRDERKRITERIEN

Im Rahmen des Programms können interessierte Quartiere unter Berücksichtigung der etablierten Strukturen und Bedarfe vor Ort Projekte zur Gesundheitsförderung im Quartier initiieren und finanzielle Förderung bei der Umsetzung erhalten. Teilnehmen können alle Quartiere, die im Rahmen des Programms „Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“ sowie der Modellförderung „Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement in Niedersachsen“ ein funktionierendes Quartiersmanagement aufgebaut haben.



KONTAKT



Britta Kenter
britta.kenter@gesundheits-nds.de
0511 / 388 11 89 - 122



Sabrina Weitemeier
sabrina.weitemeier@gesundheits-nds.de
0511 / 388 11 89 - 107

<https://www.gesundheit-nds.de/projekte/gesundheits-im-quartier/>

Klosterkammer



Suchbegriff

Home | Ansprechpartner | Sitemap

Klosterkammer Hannover

Werte bewahren – Identität stiften

Über die
Klosterkammer

Erbbaurecht &
Liegenschaften

Bau- &
Kunstpflege

Klosterforsten

Förderungen

Klöster & Stifte

Warum wir fördern
Förderkonzept
Antrag &
Projektverlauf
Häufige Fragen
ehrenWERT-Programm
Viktoria-Luise-
Stiftung:
Einzelfallförderung
Beratung
Geförderte Projekte
Material zum
Download



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Förderungen. Foto: Harald Koch

Förderungen

Warum wir fördern? Aus Verantwortung für die Zukunft: Die Klosterkammer Hannover fördert Projekte in weiten Teilen Niedersachsens. Mehr als drei Millionen Euro ermöglichen jedes Jahr mehr als 200 Vorhaben. Wir helfen, Ihre Projekte in den Bereichen Kirche, Bildung und Soziales zu verwirklichen.

Förderkonzept

Förderbedingungen

ehrenWERT-
Programm

weiter nutzen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Cookies verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Datenschutzerklärung.

Akzeptieren

<https://www.klosterkammer.de/foerderungen/>

Lotto-Sport-Stiftung

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern

NEUIGKEITEN ▾ FÖRDERMÖGLICHKEITEN EIGENE PROJEKTE ÜBER UNS HÖR MAL SCHAU MAL ▾

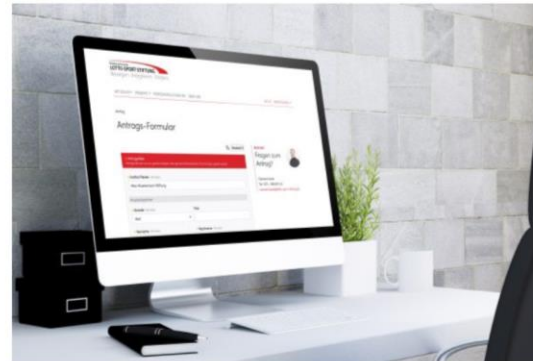
SUCHE ANMELDEN

Fördermöglichkeiten

Die Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung fördert laut ihren Satzungszwecken Sport und Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Niedersachsen. Neben der **allgemeinen Projektförderung** gibt es auch unterschiedliche Förderprogramme.

- **Sport vor Ort** – Kleine Projekte mit Großer Wirkung
- **Meisterschaften und Wettbewerbe** – Meisterschaften und Wettbewerbe
- **Aktiv für Geflüchtete** – Hilfe für Sportvereine die geflüchtete unterstützen
- **Freiwillige vor!** – Professionalisierung der Ehrenamtskultur in Sportvereinen
- **Integration vor Ort** – Förderung kleiner Projekte im Satzungsbereich Integration
- **Mobilität in den Regionen** – Zuschüsse zu Mannschaftsbussen für Sportvereine
- **Herzsicher im Verein** – ein Defibrillator für deinen Sportverein
- **Neue-Press-Sportstiftung** – Förderung im Verteilungsgebiet der Neuen Presse (Hannover)

Unter der jeweiligen Rubrik können Sie sich weiter über die Förderprogramme informieren und finden das entsprechende Antragsformular. Bitte informieren Sie sich vor Antragsstellung, in welche Kategorie ihr Projekt einzuordnen ist und nutzen das entsprechende Antragsformular.



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Zusammenarbeit



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Fördermöglichkeiten in Leichter Sprache

<https://www.lotto-sport-stiftung.de/foerdermoeglichkeiten/>

Aktion Mensch



Die Förderung der Aktion Mensch

Um die Lebensbedingungen für Menschen mit Behinderung, Kinder und Jugendliche oder Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten zu verbessern, fördert die Aktion Mensch jeden Monat **bis zu 1.000 soziale Projekte** in ganz Deutschland. Seit ihrer Gründung konnte die Aktion Mensch dafür bereits **mehr als 5 Mrd. Euro** bereitstellen.

Auch Ihre Idee hat eine Chance auf Förderung: Auf diesen Seiten finden Sie alle wichtigen Informationen, die Sie für einen Antrag in der Aktion Mensch-Förderung benötigen:

- **Schnell-Check Förderung:** Das Wichtigste auf einen Blick
- **Von der Projektidee zum Förderantrag:** So geht's
- **Förderbeispiele:** Inspirationen aus der Praxis
- **Verhaltensregeln:** Für ein gutes Miteinander in Projekten

Gemeinsam können wir Inklusion in unserer Gesellschaft voranbringen!

Machen Sie Ihre Projektidee möglich – gemeinsam mit der Aktion Mensch

<https://www.aktion-mensch.de/foerderung>

Fernsehloterie/ Deutsches Hilfswerk



Anmelden Warenkorb
0,00 €

Mitspielen & Helfen Fördern & Engagieren Unser Magazin

Fördern & Engagieren

In sieben Schritten zur Förderung



<https://foerderportal.deutsches-hilfswerk.de/>

Unser Auftrag

Als Soziallotterie wollen wir das solidarische Miteinander in Deutschland stärken. Deswegen ermöglichen wir es Menschen, anderen zu helfen!

[> Mehr erfahren](#)

Stiftung Deutsches Hilfswerk

Mit den Zweckerträgen der Deutschen Fernsehloterie fördert das Deutsche Hilfswerk bundesweit soziale Projekte. Hier erfahren Sie mehr über die Stiftung.

[> Mehr erfahren](#)

Stiftungsneuigkeiten

Hier informieren wir dich über Neuigkeiten aus unserer Stiftungsarbeit.

[> Mehr erfahren](#)

<https://www.fernsehloterie.de/foerdern-engagieren>

Postcode Lotterie

Wofür die Deutsche Postcode Lotterie steht

Ihr Projekt muss unseren **Förderrichtlinien** entsprechen, einen möglichst **innovativen Ansatz** sowie einen **Mehrwert** für unsere **Gesellschaft, Umwelt oder Natur** beinhalten.

Wir fördern **ausschließlich** Projekte mit einem **Schwerpunkt** aus diesen **drei Bereichen**:

Sozialer Zusammenhalt

- * Projekte gegen Kinderarmut, Altersarmut und Einsamkeit
- * Hilfen für geflüchtete Menschen
- * Förderung sozialer Teilhabe von benachteiligten Kindern
- * Generationsübergreifende Gemeinschaftsprojekte
- * Projekte zur Förderung des Demokratieverständnisses
- * Unterstützung von Alleinerziehenden

Chancengleichheit

- * Nachhaltige Bildungs- und Integrationsprojekte für Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund
- * Bildungschancen für bedürftige Kinder und Jugendliche
- * Förderung der Vielfalt und Schutz vor Diskriminierung, Antisemitismus & Rassismus

Natur- und Umweltschutz

- * Umwelt- und Klimaschutz-Projekte
- * Schutz und Erhalt der Artenvielfalt inkl. Umweltbildung
- * Erhaltung und Förderung der Vielfalt von Ökosystemen
- * Förderung der biologischen Landwirtschaft und des Tierschutzes
- * Erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe
- * Re- und Upcycling-Projekte, Urban-Gardening-Projekte

Sehen Sie von einer **Antragstellung ab**, wenn Ihr Projekt **nicht** den **Förderrichtlinien** entspricht oder **inhaltlich nicht** zu unseren **Förderschwerpunkten** passt.

Wir haben ab 2021 drei verschiedene Förderhöhen definiert:

Lesen Sie sich hierzu die jeweilige Förderrichtlinie

- * [Projekte bis 30.000 €](#)
- * [Projekte bis 100.000 €](#)
- * [Projekte bis 500.000 €](#)

und auch unsere Antworten auf die dazu [häufig gestellten Fragen](#) genau durch.

Dies hilft Ihnen einzuschätzen, welche Förderhöhe für Ihre Organisation und Ihr Projekt am besten geeignet ist.

Gesunde Selbsteinschätzung:

Wir erwarten, dass das **Verhältnis** der **beantragten Höhe** zu den **eigenen vorhandenen finanziellen Ressourcen angemessen** ist oder, dass Ihre Organisation ein Projekt dieser Größenordnung bereits erfolgreich durchführen konnte.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Welt ein Stück weit besser machen!



Übersichten Fördermittel

- Niedersachsen allgemein (auch bundesweite dabei)
 - <https://www.freiwilligenserver.de/html/foerdermitteldatenbank>
- Niedersachsen Stiftungen (nach Bezirken unterteilt)
 - https://www.mi.niedersachsen.de/startseite/themen/allgemeine_angelegenheiten_des_innenen/stiftungsrecht/stiftungsrecht-61712.html
- Bundesweit
 - <https://www.foerderdatenbank.de/FDB/DE/Home/home.html>
 - <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderdatenbank/>
 - <https://stiftungssuche.de/>
- Wettbewerbe
 - <https://www.buergergesellschaft.de/mitteilen/nuetzliches/wettbewerbe-foerderpreise/>
- Und ein „alter“ Stiftungsratgeber für die Region Hannover (2014), trotzdem hilfreich:
 - <https://www.hannover.de/Media/01-DATA-Neu/Downloads/Landeshauptstadt-Hannover/B%C3%BCrger-Service/Stiftungen/Wegweiser-zu-Stiftungen-in-Hannover>
- Wer weiter suchen mag, ist hier gut aufgehoben:
- <https://blog-foerdermittel.de/internetverzeichnis/>

<https://foerdermittel-wissenswert.de/ukraine-hilfe/>

Selbsthilfe-Richtlinie



PRAXISNETZWERK
FÜR SOZIALE
STADTENTWICKLUNG

☎ 49 (0) 511 / 701 07
✉ geschaeftsstelle@lag-nds.de
[Mein Konto](#) | [Abmelden](#)

HomeAktuellesWissen ▾Beraten ▾Vernetzen ▾Fördern ▾GemeinwesenprojekteÜber uns ▾Projektauswertung

Selbsthilfe-Richtlinie

Sie haben eine Idee für ein Projekt in einem benachteiligten Stadtteil und brauchen finanzielle Unterstützung? Dann können Sie sich direkt an uns wenden.

Als Koordinierungsstelle für die „Selbsthilfe-Richtlinie“ beraten und begleiten wir Sie von der Idee bis zur Umsetzung. Mit der „Selbsthilfe-Richtlinie“ fördert das Land Niedersachsen Projekte zur Gemeinwesen- und Stadtteilarbeit in „Sozialen Brennpunkten“, insbesondere wenn die Projekt zur Stärkung der Selbsthilfekräfte der dort wohnenden Personen beitragen.

Wir bündeln die Anträge und stellen auf der Grundlage der Auswahl der Projekte als Erstempfänger einen Antrag beim Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie.

Zu allen Fragen: Sprechen Sie uns einfach an unter 0511 – 7010709 oder schreiben Sie eine E-Mail an:
selbsthilfe-richtlinie@lag-nds.de

Hier können Sie einen Förderantrag einreichen

Verfahrenshinweis zur Antragstellung

Hier finden Sie die aktuelle Selbsthilfe-Richtlinie

Kontakt

Johanna Klatt und Jannika Huesmann
LAG Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.
Stiftstraße 15, 30159 Hannover
0511 – 701 07 09 (Zentrale)
johanna.klatt@lag-nds.de
jannika.huesmann@lag-nds.de

Projekte 2022



Wir im Süden - Die Südstadt hilft sich selbst



Musikunterricht für alle
Montags 14-18.00 Uhr St.Georg Kirche Jürgenoß!
Mittwoch + Donnerstag ab 14 Uhr bei Um Die Hand / Markt-Kapellenensemble



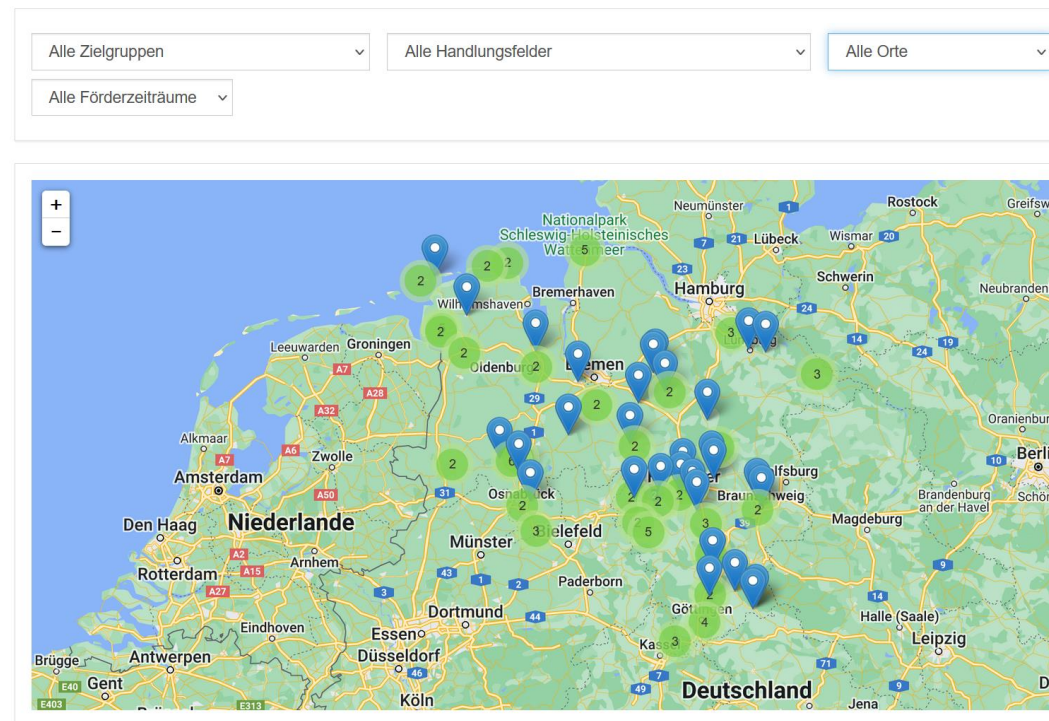
Beieinander - Füreinander - Miteinander



<https://lag-nds.de/sh-rl>

GWA und Quartiersmanagement

Geförderte Projekte



ES WERDEN 123 PROJEKTE ANGEZEIGT.